

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr 54.

Samstag den 4. März

1871.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Böden ausgedrohen:

Abelhaidsstraße 25 (Hinterh.),
Dohheimerstraße 12 (im ab-
geschlossenen 1. Stock),
Emserstraße 27b,
Goldgasse 23,
Kapellenstraße 5, 19 (im abge-
schlossenen 3. Stock),
Kirchhofsgasse 8 (Hinterh.),
Ludwigstraße 2, 7, 8,
Lehrstraße 10,
Langgasse 22 (alleinstehendes
Gartenhaus), 43 (im abge-
schlossenen 3. Stock),
Wellrigstraße 3 (Hinterhaus,
Seitenbau rechts),
Ludwigstraße 11, 13, Röder-
straße 6 sind von Pocken-
infection frei.

An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen 6 neue Fälle,
Bestand an Kranken 90,
davon in 15 Häusern der Stadt 20,
„ in den Baracken 70.

Wiesbaden, den 3. März 1871.

Der Kgl. Polizei-Director. Der Kgl. Kreis-Physikus.
Seyfried. Dr. Bidel.

Holzversteigerung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer aus den Staatsforsten der Ober-
försterei Wiesbaden sollen mit Creditbewilligung bis den 1. Sep-
tember c. am Montag den 6. und Dienstag den
7. März c., jedesmal um 10 Uhr Vormittags an-
fangend, an Ort und Stelle öffentlich im Distrikt
lauter versteigert werden:

403 Stück rothtannene Stämme mit 299,93 Festmeter,
ca. 11110 nass. C.; es befinden sich darunter
sehr schöne, starke Stämme,
25 Stück lärchene Stämme mit 17,14 Festmeter, circa
635 nass. C.,
7 rothtannene Gerüststangen I. Classe,
12 „ „ II. „
45 „ „ Hopfenstangen III. „
135 „ „ IV. „
130 „ „ Bohnenstangen V. „
25 „ „ VI. „
2 Raummeter eichenes Scheitholz,
6 „ „ Nadelholz-Scheitholz,
22 „ „ Nadelholz-Brügelholz,
2650 Stück Reisig-Wellen,
74 Raummeter Stockholz,
2 Karrn Abraum und Spähne.

Sämmtliches Holz liegt bequem zur Abfuhr, ganz in der
Nähe der Chaussee von Wiesbaden nach Hahn; die Stangen und
das Brennholz kommen am zweiten Tage zum Verkauf.

Zusammenkunft auf der Eisernen Hand.

Insanerie, den 16. Februar 1871.

244 Der königliche Oberförster.
v. Willeben.

Holzversteigerung.

Montag den 6., Dienstag den 7., Mittwoch den 8., Donner-
stag den 9. März l. Js. und nöthigenfalls den folgenden Tag,
jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen in den Staats-

forsten der Oberförsterei Breithardt, Gemarkung Stedenroth,
im District Bäderweg u. c. in der Nähe des Hofs Georgenthal
zur öffentlichen Versteigerung:

995 Fichten-, Fichten- und Kiefernhaustämme von
440 Cub.-Meter oder 16280 C.-F.,
85 St. Nadelholzstämme l. Cl. (Gerüstbölzer),
472 Raum-Meter Brügelholz (Nadelholz),
4300 St. Nadelholzwellen,
73 Raum-Meter Brügelholz (Weichholz),
1000 St. gemischte Weichholz-Wellen,
3 Raum-Meter Stockholz (Nadelholz).

Die Zusammenkunft ist auf dem Hof Georgenthal. Der Anfang
wird mit dem Stammholz gemacht.

Holzhausen, Amts Wehen, den 11. Februar 1871.

241 Königliche Oberförsterei.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die
Eheleute Herr Wilhelm Ries und Frau Sophie geb. Groos
von hier, jetzt zu Diebrich, die nachbeschriebenen Grundstücke unter
günstigen Bedingungen in dem hiesigen Rathhause veräußern
lassen, als:

Pos.	No. der Summ.	Flächengehalt. Mg. Rh. Sch.	Beschreibung der Grundstücke.
1)	253	72 96	Acker „Auf den Mödern“ 2. Gew. zw. Wilhelm Müller und Gustav Götz, hat 15 Bäume;
2)	42	55 60	Acker „Hinter Ueberhoben“ 1r Gew. zw. Johann Baptist Wagemann und Georg Daniel Christmann, hat 10 Bäume;
3)	422	59 62	Acker „Kleinfeldchen“ 1r Gew. zw. Georg Wistner Wagemann und Heinrich Heus;
4)	311	90 11	Acker „Kleinhainer“ 1r Gew. zw. Philipp Hahn u. Christian Bador;
5)	389	68 76	Acker „Warte“ 2r Gew. zw. Philipp Heymann u. Wilhelm Jacob Heus;
6)	592	51 52	Wiese „Alterweißer“ 1r Gew. zw. Peter Blum und Johann Christian Blum Wwe.;
7)	595	61 85	Wiese „Alterweißer“ 1r Gew. zw. Carl Renker und Philipp Heinrich Schmidt.

Wiesbaden, den 1. März 1871. Der Bürgermeister II.
14336 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 16. d. M. und die folgenden Tage, jedesmal
Vormittags 9 Uhr anfangend, sollen aus der Concursmasse des
Institutsvorsiehers Heinrich Lindner von hier Holz- und
Polstermöbel aller Art, Rohrstühle, Tische, Kommoden, 1 Secre-
tär, Schränke, Spiegel, Bilder, 10 vollständige Betten, Leinen-
und Weißgeräthe, Glas- und Porcellangegegenstände, eine vollstän-
dige Kücheneinrichtung u. c., sodann 16 Subsellien und Bänke, Wand-
tafeln, 1 große Thüriglocke, eine chemische Waage, verschiedene
Chemikalien und Retorten u. s. w. Dohheimerstraße 20 gegen

Barzahlung versteigert werden. Die Schul-Utensilien werden Freitag den 17. Nachmittags 2 Uhr zum Ausgebot kommen.
Wiesbaden, den 2. März 1871. Der Masse-Curator.
14304 G. D. Schmidt.

Bekanntmachung.

Für das hiesige Civil-Hospital soll die Lieferung von:

- 565 Ellen 1⁵/₁₆ breiter weißer Leinwand,
- 100 " weißem Küchleinlein,
- 100 " grauem Strohsacklein,
- 48 " Bettbarchent,
- 37 " gestreiftem Schürzenlein,
- 40 " blauem dergleichen,
- 160 " Kleiderzwisch und
- 40 Pfd Bettfedern,

sowie der Macherlohn von 10 ein- und 10 dreitheiligen Matratzen, 34 Kofshaarpfählen, 20 Kamisolen und 12 Paar Hosen im Submissionswege vergeben werden.

Unternehmungslustige werden ersucht, ihre Forderung unter Anlage von Mustern verschlossen unter der Adresse der Königl. Hospital-Commission bis zum 15. März l. J. einzureichen und liegen die Bedingungenproben und Bedingungen auf dem Hospital-Bureau zur Einsicht offen.

Wiesbaden, 1. März 1871. Kgl. Civil-Hospital-Verwaltung.
J. B. Bippelins.

Holzversteigerung.

In dem Herzoglichen Parke bei der Platte, Distrikt Zunderborn und Kloppenheimerrain, kommen Dienstag den 14. d. M. Vormittags 9 Uhr

- 29¹/₂ Klafter buchenes Scheitholz,
- 6200 Stück buchene Wellen,
- 29¹/₂ Klafter gemischtes Holz und
- 11,075 Stück gemischte Wellen

zur öffentlichen Versteigerung.

Der Anfang wird im Distrikte Zunderborn mit dem gemischten Holz gemacht.

Platte, den 2. März 1871.

Der Herzogliche Oberförster.

199

Röpp.

Holzversteigerung.

Montag den 6. März l. J. und nöthigenfalls den folgenden Tag, jedesmal Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im Schiersteiner Gemeindewald Distrikt Hämmerstein 2r Theil:

- 67 Stück kieferne Stämme
- 1130 Stück kieferne Gerüstbölzer } von 6400 C.,
- 10 Stück kieferne Gerüstbölzer von 70 C.,
- 32¹/₂ Klafter kiefernes Holz,
- 3962 Stück kieferne Wellen

an Ort und Stelle versteigert.

Stämme und Gerüstbölzer sind sehr stark und eignen sich besonders zu Schneidholz; unter dem Kastenholz befinden sich sechs Klafter Pfählholz.

Schierstein, den 20. Februar 1871. Der Bürgermeister.
216 Dreßler.

Holzversteigerung.

Montag den 6. März l. J., Morgens 10 Uhr anfangend, werden im Bremthaler Gemeindewald Distrikt Pfannenbergr 3r Theil a und Distrikt Egentanten:

- 31 eigene Baustämme von 1937 C.-F.,

- 8³/₄ Klfr. eigenes Scheitholz,
- 625 Stück eigene Wellen,
- 7¹/₂ Klfr. eigenes Stockholz und
- 15 " buchenes Brühlholz

öffentlich versteigert.

Der Anfang ist im Distrikt Pfannenbergr 3r Theil a.
Bremthal, den 27. Februar 1871. Der Bürgermeister.
14265 Dinges.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 15. Februar l. J. werden Samstag den 4. März Vormittags 11 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: mehrere Koffer, eine Kommode und ein Spiegel versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. März 1871. Der Gerichts-Executor.
339 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 16. Februar l. J. werden Samstag den 4. März Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich: eine Kommode und ein Wagen

versteigert werden.
Wiesbaden, den 2. März 1871. Der Gerichts-Executor.
339 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 18. Februar l. J. werden Samstag den 4. März Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Karm und eine Kuh versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. März 1871. Der Gerichts-Executor.
339 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des königlichen Amtsgerichts dahier vom 17. Februar l. J. werden Samstag den 4. März Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Pferd versteigert werden.

Wiesbaden, den 2. März 1871. Der Gerichts-Executor.
339 Ullius.

Notizen.

Heute Samstag den 4. März, Vormittags 10 Uhr: Holzversteigerung im Distrikt Fasanerie 2r Theil. Zusammenkunft an der Fasanerie. (S. Tgbl. 53.)

Vormittags 11 Uhr:

Vergebung des Spaltens und Zerklüftens von 38¹/₂ Klafter Scheit- und Brühlholz, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 52.)

Kleine Webergasse 5 im 3. Stock sind verschiedene Tische und Stühle, sowie einige Gardinen zu verkaufen. 14206

Hirschgraben 8 drei Stiegen hoch sind große und kleine Narienvögel (Hahnen) zu verkaufen. 14300

Todes-Anzeige.

Freunden, Verwandten und Bekannten die Trauernachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigst geliebten Vater, Bruder, Schwieger- und Großvater, **Johann Philipp Dönges**, im Alter von 72 Jahren nach kurzem, aber schweren Leiden zu sich zu rufen.

Statt besonderer Anzeige die Mittheilung, daß die Beerdigung Samstag den 4. März Vormittags 11¹/₂ Uhr vom Leichenhause aus stattfindet.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Ph. Dönges nebst Frau, Geschwister und dessen Kinder.

14295

Friedens-Fest-Ball.

Zum Besten für die Hinterbliebenen der im Felde gefallenen und verwundeten Krieger aus Wiesbaden findet **Samstag den 11. März Abends 8 Uhr** ein **grosser Bürger-Ball** in den festlich decorirten Räumen des **Römersaales** statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitbürger nebst Familien freundlichst einladen. Die Liste zum Einzeichnen wird im Laufe der Woche in Circulation gesetzt werden. Herrschaften à 48 fr. (Damen frei) sind bei den Herren: **Moritz Schäfer**, Webergasse, **Mathias Stillger**, Häfnergasse, **Wilh. Dietz**, Langgasse, **Const. Höhn**, Langgasse, **L. Erbe**, Nerostraße, **Gebr. Adrian**, Marktsirasse, **Ditt**, Nonnenhof, **G. Göbel**, Lammstrasse (Heilquelle) zu haben. **Das Comité.** 14322

Grosser Friedens-Ball

im **Saalbau Schirmer**

morgen Sonntag Abends 8 Uhr.

Der Rein-Ertrag ist zum Besten der Verwundeten bestimmt.

Karten für Herrn 36 fr. sind zu haben im Saalbau Schirmer.

14320

Das Comité.

Rüdesheimer Schaumwein von Dietrich & Ewald.

Champagner vorzüglicher Qualität. Lager bei **C. H. Schmitts.** 13896

Billig!

Billig!

Arbeits-hosen, blaue und weisslelene Arbeitshemden, Unterjacket und -Hosen, Taschentücher, Papiertragen und -Chemisettes, getragene Tuch- und Arbeitsröcke, Fräcke, Stiefeln und Schuhe, so gut wie neu, zu den billigsten Preisen bei

A. Görlach, Michaelsberg 5.

Auch sind daselbst ein Schüsselbrett und ein Glaserker zu verkaufen. 14308

Prima Petroleum per Maas 32 fr.

14310 **C. J. D. Berger**, Metzgergasse 27.

Jeden Morgen frische **Milch** Metzgergasse 27. 14310

Eine große dänische **Dogge**, wachsam und sehr scharf, ist zu verkaufen. Näheres Emserstraße 29 c. 14315

Ein **Glasschrank** wird zu kaufen gesucht bei **G. Bontellier**, Marktsirasse 13. 14326

Ein **Rinderwägelchen** zu verkaufen Hirschgraben 4. 14331

Gebrauchte **Fenster** und eichene Thüren werden billig abgegeben Metzgergasse 19. 14321

Einige **Laden-Plais** zu kaufen gesucht. N. E. 14288

Ein noch gut erhaltenes **Rollwägelchen** ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 13100

Strohhutwaschen.

Meine geehrten Kunden ersuche ich, **Strohhüte zum Waschen u. Faconniren** mir gef. jetzt schon senden zu wollen, damit ich rechtzeitige Ablieferung versprechen kann.

Ed. Fraund jr., Hutmacher, 12483 **Langgasse 23.**

Strohhüte werden gewaschen und faconnirt bei **G. Bontellier**, Marktsirasse 13. 12

Für Loose-Besitzer.

Eine Masse verschiedener **Anlehens-Loose** sind bereits gezogen, über deren Resultat die Besitzer in Ungewissheit sind. Die Nummern können sofort nachgesehen werden und zwar per Stück 1 Sgr., bei großer Anzahl entsprechende Preisermäßigung. Näheres Langgasse 45 im Laden. 13827

Ruhrkohlen

sind direct vom Schiffe an der Döfenbach zu beziehen. **A. Momberger**, Morisstraße 7. 14405

Ruhrkohlen

frisch aus den Zechen sind zu beziehen bei **H. Vogelsberger**, Pahnhofstraße 8. 13723

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbons**, Emserstraße 13 a. 12978

Ruhrkohlen

bester Qualität, frische und südkreische Waare, können wieder direct vom Schiffe bezogen werden von **Heinr. Heyman**, Mühlgasse 2. 13974

Ruhrkohlen bester Qualität

in stets frischer Sendung empfiehlt **G. D. Linnenkohl**, 13707 **Ellenbogengasse 15**, **Nerostraße 48.**

Ruhrkohlen

sind frisch aus den Gruben fortwährend zu beziehen bei **P. Blum**, Metzgergasse 25. 12929

Polster-Möbel

als: Kanape's nebst Stühlen, Sessel, Divans, Chaises longues etc. billig zu verkaufen bei **W. Sternberger**, Marktplatz 3. 11376

Mauritiusplatz 2 sind neue tannene **Beistellen**, Brandstufen, ein Holzloffer, ein neuer ovaler Ausziehtisch von Nußbaumholz (polirt), welcher sich auch für ein Salontisch eignet, zu verkaufen. 13567

An- und Verkauf

von getragenen **Kleidern**, **Möbeln**, Goldsilbereien von Uniformen, Bildern, Geigen, Waffen, Antiquitäten jeder Art etc. bei **August Gerhard**, Kirchhofsgasse 14. 292

Arbeits-Hosen, Hemden und -Hutten sehr billig bei **G. Burthard**, Michaelsberg 16. 257

Sargmagazin Nerostraße 34. 271

Das große Kinder-Spielwaaren-Magazin

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigen Preisen die neuesten **Schlachten-Zusammenstellungen** in Metall, **Mitralleusen**, **Kriegsspiele**, **Beklungen**, **Gefangenen-Transporte** und sonst alle in dieses Fach einschlagende Artikel. 14127

Graue, weiße und rothe wollene Decken

in großer Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen

143297

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Für Confirmanden!

Confirmanden-Anzüge in allen Qualitäten sind vorrätig bei

Louis Süß,

363

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

Nähmaschinen-Fabrik von Aug. Sternberger, H. Webergasse 5,



verfertigt nur die besten **amerikanischen Systeme** von **Wheeler & Wilson**, **E. Howe**, **Grover & Baker**, welche die längst anerkannt besten Maschinen für Familien und Gewerbetreibende sind. Die besten Zeugnisse liegen Jedermann offen. **Wheeler & Wilson-Maschinen**, neu verbessert, ganz geräuschlos, mit allen nur möglichen Apparaten versehen und schön geschweiften Tischen und Verschlusskasten bedeutend billiger. Auch **E. Howe-Maschinen** für Schuhmacher mit neuer Spannung und Verzierstückapparat. Alle meine Maschinen sind so konstruiert, daß sie leicht gehen und nicht ermüden. **Salon-Familien-Maschinen** in reichster Auswahl. **Neueste Hand-Nähmaschinen** mit Doppeltstieppstich und Kettenstich, welche in allen Familien so sehr beliebt sind und jeder Hausfrau ganz unentbehrlich wird; auch sind dieselben zum Treten eingerichtet. **Preis** bedeutend billiger als bei Händlern. **Mehrjährige schriftliche Garantie**. Gründliche Unterricht gratis in dem Hause. Reparaturen werden billig und schnell besorgt. **Englische** Nadeln und reines Öl. **Rabatt** für Wiederverkäufer. 238

Das große und billige Wollenwaaren-, Galanterie- & Kinderspielwaaren-Magazin befindet sich **Webergasse 16.**

10483

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Frankfurter Erbswurst

in frischer Waare eingetroffen empfiehlt zu
Fabrikpreisen **F. Strasburger**,

13913

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße.

Saalbau Schirmer.

Ein vorzügliches Glas **Nassauer Bier** empfiehlt

13858

Gg. Trinthammer.

Herrnkleider werden ausgebessert Ludwigstraße 1. 14319

Bei beginnenden Frühjahrs Spaziergängen

empfehle ich allen Freunden

eines guten Glases Wein

meine Weinstube, wo ich schon von 8 kr. an per Schoppen einen
guten reinen Wein verabreiche.

13868

A. Eschbacher,

„zur Stadt Wiesbaden“ in Mosbach.

Wasserleitungen

werden unter Garantie ausgeführt durch die Maschinenfabrik von
Carl Schmidt, Emserstraße 29 a. 14094

Zur Friedensfeier

findet morgen Sonntag Abends von 7 Uhr an
großer Fest-Ball

in den Räumen des

Saalbau Nerothal

statt.

Das Comité.

Entrée für Herrn 30 kr., eine Dame frei, für jede weitere Dame 12 kr.

Der Mehrertrag ist für die Hinterbliebenen der im Felde verwundeten und erkrankten Krieger des Stadtkreises Wiesbaden bestimmt.

14317

Zum Römersaal.

Morgen Sonntag den 5. März:

14324

Grosse Fest-Tanzmusik.



Bairischen Hof
spiel heute Abend
Der Schwab.



Schwalbacher Hof.

Morgen Sonntag den 5. März:

Musik- und Gesangs-Soirée

des Komikers und Mimikers
Simmedinger, gen. der Schwab,
in Gesellschaft der Familie Müller.

Anfang des ersten Concerts Nachmittags 4 Uhr,
" zweiten " Abends 8 Uhr.

Entrée à Person 6 kr.

Feuerwerkskörper und größere Feuerwerke
empfiehlt

Carl Jäger, Langgasse 16. 14172

Zur Friedens-Feier!

**Illuminations-Lämpchen,
bengalisches Feuer,
Feuerwerk aller Art und
Transparente**

empfiehlt

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31. 14164

Frösche und Schwärmer

billigst bei

G. Löw,

14039

Marktstraße 28, am Uhrthurm.

Zum Ritten

werden Gegenstände angenommen bei
Carl Jäger, Langgasse 16. 11768

Hôtel Victoria.

Sonntag den 5. März Nachmittags 3 1/2 Uhr:

Promenade-Concert.

Montag den 7. März Abends 7 Uhr:

Friedensfeier-Concert

unter Leitung des Herrn **Kéler Béla**:

Das Nähere bringen die Programms. 129

Wiesbaden.

Montag den 6. März 1871, Abends 6 1/2 Uhr,

im großen Saale des Casino-Gebäudes

(Friedrichstrasse Nr. 16):

Vierte Soirée für Kammermusik

der Herren Rebiezek, Scholle, Knotte und Fuchs,
unter gefälliger Mitwirkung des Herrn **Fein** (Viola).

Program m.

1. Quartett von Mozart. (C-dur.)
2. a. Quartett-Satz von Schubert. (C-mol.) (Nachgelassenes Werk.)
b. Largo von Haydn. (E-dur.)
c. Scherzo von Cherubini. (G-mol.)
- 3) Quintett von Mendelssohn. (B-dur.)

Einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 kr. sind zu haben bei Rodrian & Röhr (vormals L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung) und der E. Wagner'schen Musikalienhandlung, sowie Abends an der Casse. 22

Dilettanten-Verein.

Heute Abend 7 1/2 Uhr: Probe, Louisenstraße 6. 154

Kaufmännischer Verein.

Heute Abend 8 1/2 Uhr:

Wochen-Versammlung.

Thee

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheldel, Hof-Vieferant,
273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Unterricht

in der Schön-Schnell-Geschäftsschrift,
14stündiger Cursus.

Näheres Kirchgasse 5.

G. A. Hohle. 12734

Englischer Unterricht

wird billig erteilt von einem Engländer. Näheres zu erfragen
in der Expedition d. Bl. 14285

Schutzmittel gegen Pocken

bei Dr. Magdeburg, Friedrichstraße 25. 14105

Beau-Site.

Samstags und Sonntags russische Dampfbäder. 255

Renten- & Lebens-Versicherungs-Anstalt zu Darmstadt.

I. Versicherung steigender Renten, auf Gleichberechtigung und Erbverbrüderung beruhend, wobei volle Einlagen von 100 fl., sowie in den jüngeren Altersklassen Theileinlagen von 10 bis 60 fl. und Nachzahlungen von 5 fl. an zulässig sind.

Die jährliche Rente einer vollen Einlage kann bis zu 150 fl. anwachsen.

II. Lebensversicherung, und zwar die Versicherung sowohl von Kapitalien auf den Todes- und Lebensfall, und zu Ausstattungen, als auch von Leibrenten, Wittwenpensionen u. s. w. Die Versicherungsbeiträge sind gering und der Versicherte ist zu keinerlei Nachzahlung verpflichtet. Außer der rechnungsmäßigen, noch um 10 Procent verstärkten und vollständig sicher gestellten Prämien-Reserve ist das bedeutende, in steter Zunahme begriffene Rentenskapitalvermögen für alle aus dem Lebensversicherungsgeschäfte entstehende Verbindlichkeiten der Anstalt haftbar.

Versicherungsanträge werden entgegengenommen, Statuten und Prospekte unentgeltlich verabfolgt, sowie Aufschlüsse bereitwillig erteilt von dem Agenten der Anstalt

13891 **G. Rühl**, Webergasse 2 in Wiesbaden.

Teltower Rübchen

in frischster Sendung soeben eingetroffen bei

14087 **C. W. Schmidt**, Bahnhofstraße.

J. Nagel, Adlerstraße 10,

empfiehlt: 14279

Petroleum per Maas 32 fr.,
Sauertraut per Pfund 5 fr.,
Bohnen " 7 fr.,
prima Schweineschmalz per Pfund 28 fr.,
Apfeltraut zu 8 und 14 fr.,
Kartoffeln per Kumpf 13 fr.,
eingemachte Gurken, sowie
Kaffee, rein schm., zu 26, 28, 30, 32, 36, 40, 42 und 48 fr.

Blaue **Kartoffeln** 14 fr., gelbe 13 fr., im Malter billiger,
Bohnen 7 fr., Linen 7 fr., Erbsen 7 fr., bei Abnahme von
10 Pfund 6 fr., eingemachte Bohnen 7 fr., Sauertraut 4 fr.,
Salz- und Essiggurken, rothe Rüben, sowie Zwetschen 8 fr. und
Schnitz 12 fr. im Pfund empfiehlt

Franz Schuth, Metzgergasse 31. 14302

Wagenfett per Pfund 9 fr., Möbelloack und Politur von
J. C. Kossbach, Glaspapier, sowie alle Specereiwaren empfiehlt
14303 **C. Windeker**, Saalgasse 4.

Herrn-Hemden

in Dielefelder Leinen, engl. Shirting und Flanell stets vor-
rätig; das nicht Vorrätige schnellstens nach Maß bei
426 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Alle in's **Buggeschäft** einschlagenden Arbeiten werden
sowohl in als außer dem Hause geschmackvoll und pünktlich
angefertigt. **Strohhüte** zum Waschen und Färbigen werden
angenommen und schnell und billig besorgt.

14186 **Geschwister Gilles**, Schwalbacherstraße 13.

Langgasse 21 werden **Rohrstühle** geflochten u. aufpolirt. 14131

Für die **Verwundeten** im **Versorgungshause** für
alte Leute sind als dritte Gabe eingegangen: Von Herrn
Beh. Justizrath von Bannwarth 2 Thlr., was mit herzlichem
Danke bescheinigt! Für den Verwaltungsrath:
422 **Giebler.**

Die Dampfwaschanstalt bei Sonnenberg von F. C. Lossen

empfiehlt sich im **Waschen** aller Sorten Wäsche in Leinen und
Wolle, Vorhängen, Tisch- und Bettteppichen, Vorlagen u. Treppen-
läufern.

(Krankentwäsche wird aus Rücksicht gegen meine geehrten Kunden
nicht angenommen.) 14284

Strohhüte

zum **Waschen** und **Färbigen** bitten wir unsere geehrten
Kunden recht zeitig zur **Besorgung** an uns gefälligst abzu-
geben. Gleichzeitig zeigen wir an, daß in aller **Rürze** die
neuesten **Façons Strohhüte** für **Herren, Damen** und
Kinder in großer **Auswahl** eintreffen und schon schön
Güte, von 18 fr. anfangend, garnirt von 24 fr. anfangend,
haben sind bei

12878 **G. Rach & Comp.**, Neugasse 11.

Strohhüte zum Waschen, Färben und
Färbigen werden ange-
nommen bei **Fr. Riehl**, Langgasse 29. 1422

Herrn-Hemden gute Qualität 1 fl. 18 fr., überzogen
Grinolinen 48 fr., Frauen-Corsetten 36 fr.
gestrierte Frauen-Strümpfe 36 fr., Herrn-Socken 24 fr., feide
Herrnbinden 12 fr., Hosenträger 9 fr., feine wollene Kinder-
jacken 30 fr., Zahnbürsten 6 fr., Mechanik 4 fr., Reiß-
frisirkämme 3 und 6 fr., wollene Wärmse, Unterhosen u.
Flanellhemden bei **G. Burkhard**, Michaelsberg 16. 25

Musgefekt

eine Parthie schwarze, graue und braune **Damen-Zeugstiefel**
von 2 fl. an bei **J. Wacker**, Goldgasse 20. 1435

Meine Werkstätte befindet sich von heute an **Heine Bun-**
straße 4 in dem Hause des Herrn **Nies**. Bestellungen werden
nach wie vor bei meinem Vater Langgasse 21 angenommen.

14294 **Karl Kögel**, Stuhlmacher.

Die **Villa** des Hrn. Feldmarschall-Lieutenants v. **Stemmer**
Gartenstraße 12, ist zu verkaufen oder möblirt zu vermieten
Näheres Expedition. 1428

Eine sehr gute **Pumpe** mit Bleirohr und Steinplatte
billig zu verkaufen. Näh. **Louisenstraße 23**. 1427

Gutes **Brod** 20 und 21 fr., Kartoffeln 14 fr., frische Butter
und Handläse zu haben **Häfnergasse 13**. 1426

Steingasse 9 sind Morgens von 9—11 Uhr gute **Kartoffeln**
zu haben. 1425

Eine große und eine kleine **Brüdenwaage**, sowie ver-
schiedene Tafelwaagen werden zu kaufen gesucht. Näheres **Emil-**
straße 33. 1424

Apfel per Kumpf 12 fr. zu h. **Friedrichstraße 32**. 1423

Moritzstraße 12 im dritten Stock sind ein gebrauchtes, großes
Ranape und ein **Rüchentisch** zu verkaufen. 1421

An L. Giebertmann in Erbenheim

Zu Deinem heutigen 42. Geburtstagsfeste
Sei Dir ein donnernd Hoch gebracht,
Halt' Dein Versprechen auf das Beste,
Was uns gewiß nicht traurig macht.

14316 Die Schüler von **Orpheus** und **Jahn** in E.....

Ein kleiner, schwarzer, glatthaariger Hund mit langen, stehenden Ohren und kahler Brust verließ sich an der Landesbank. Da ein kleines Kind um denselben trauert, so bittet man um freundliche, baldige Rückgabe Adolphsstraße 7, ebener Erde. 14330

Eine zuverlässige Köchin, die der feineren Küche vollständig vorstehen kann, empfiehlt sich im Kochen; dieselbe nimmt auch Aushilfsstelle an. Näh. Wellstrichstraße 5, Hinterhaus. 14293

Eine kinderlose Familie sucht ein Pflegekind. N. E. 14222

Eine englische Dogge, auf den Namen „Boxer“ hörend, hat sich am Sonntag verlaufen. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung. Vor Anlauf wird gewarnt. Näh. Exped. 14287

Mädchen können das Kleidermachen schnell und gründlich erlernen Saalgasse 2 Parterre. 13678

Ein geübtes Bügelmädchen f. Beschäftigung. N. Exped. 14076

Ein auswärtiges Puggeschäft sucht eine tüchtige Arbeiterin. Näheres Expedition. 14165

Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. Exp. 14291

Ein Mädchen für leichte Näharbeit gesucht Adlerstraße 3 im Hinterhaus eine Stiege hoch. 14307

Stellen-Gesuche.

Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, das Geschäftskenntnisse besitzt, der französischen Sprache mächtig ist und sehr gute Zeugnisse vorlegen kann, sucht eine Stelle in einem Laden und kann nach Wunsch eintreten. Näheres Exped. 14221

Ein gewandtes Hausmädchen sofort gesucht Marktstraße 6. 13720
Köchinnen, Jungfern, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kindermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus, Parterre. 11991

Ein junges Mädchen, welches englisch spricht, sucht auf gleich eine Stelle als Haus-, Kinder- oder Ladenmädchen. Näheres im Familienbund, Faulbrunnenstraße 7. 14273

Ein braves Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht, etwas nähen und bügeln kann, wird gesucht. Näh. Exped. 14282

Ein tüchtiges Mädchen wird auf 1. April gesucht Faulbrunnenstraße 5 Parterre. 14227

Ein tüchtiges, in Küchen- und Hausarbeit erfahrenes Mädchen zum sofortigen Eintritt gef. Webergasse 32 im ersten Laden. 14264

Ein Mädchen sucht wegen Abreise der Herrschaft eine Stelle und kann gleich eintreten. Näh. Körnerberg 25, Hinterh. 14299

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen wird sogleich gesucht Marktplatz 1 Parterre rechts. 14297

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit wird gesucht Wilhelmstraße 9. 14314

Ein Dienstmädchen gesucht Krossstr. 38, 1. St. links. 14311

Ein treues, fleißiges Mädchen vom Lande, das in Hausarbeiten erfahren ist, wird auf 1. April in eine ruhige Haushaltung gesucht. Näheres Expedition. 14313

Ein fleißiges, mit guten Zeugnissen versehenes Küchenmädchen wird gesucht Kranzplatz 11. 14328

Eine Kammerjungfer, welche Kleider machen und frisiren kann, sowie ein Zimmermädchen suchen Stellen. Briefl. Anfragen an J. C. Demandt, Götheplatz 9 in Frankfurt a. M. 14312

Jungfern, Köchinnen, Kellnerinnen gesucht. Herrschaften können stets empfehlende Dienstboten von hier und auswärts erhalten durch H. Sabony, Kirchgasse 20. 14327

Ein Mädchen, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, wird gesucht. Näh. Exped. 14323

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit unterzieht, wird auf gleich gesucht. Näheres Expedition. 14318

Ein Junge kann das Ladengeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925

Gute Tünchergefellen finden dauernde Beschäftigung. N. E. 14099

Ein Barbiergehülfe gesucht bei Carl Kossel, Markt 12. 14114

Ein braver Junge kann das Tapeziergegeschäft erlernen bei Jean Stappert, Mauritiusplatz 7. 14154
Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt gef. N. E. 14029
Gesucht auf gleich ein Kellner. Felsenkeller Taunusstraße. 14219
Ein tüchtiger Hausburche sofort gesucht Marktstraße 6. 13720

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 13282

Einen Lehrling sucht Mechanikus Schmidt, Emserstr. 29a. 12342

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei Karl Stemmler, Spengler, Saalgasse 24. 13454

Ein tüchtiger Hausburche gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse haben, mögen sich melden in der Restauration Engel. 14333

Logis-Vermietungen.

Adolphs-Allee 1 ist eine sehr freundliche Parterre-Wohnung mit Zugehör zu vermieten; auch ist daselbst eine vollständige neue Einrichtung zu verkaufen. 14019

Elisabethenstraße 8 möblierte Zimmer zu verm. 14283

Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermieten. Näh. Emserstraße 1. 11748

Faulbrunnenstraße 9 Parterre ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 13491

Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275

Helenenstraße 16 ist ein Logis mit Scheuer und Stallung zu vermieten und auf 1. April zu beziehen. 14276

Helenenstraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dohlsheimerstraße 29a. 13871

Helenenstraße 24 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 12827

Hirschgraben 16 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 12595

Hochstraße 5 ist ein Dachstübchen zu vermieten; auch ist daselbst eine große Farbmühle zu verkaufen. 14268

Kirchgasse 25 zwei St. h. sind möbl. Zimmer zu verm. 10945

Mauritiusplatz 1 sind Familienwohnungen per Jahr von 500 fl. herab bis zu 150 fl. vom 1. April an zu vermieten. Wasserleitungen, sowie Abschluß der Wohnungen sind zu haben. 14277

Metzergasse 21 ist eine Mansarde zu vermieten. 14270

Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen werden. 10823

Taunusstraße 12b

ist die zweite Etage unmöblirt zu vermieten. Einzu sehen täglich von 4 bis 6 Uhr. 14296

Obere Webergasse 40 ist eine Wohnung an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 14278

Ein Zimmer und Kammer zu vermieten. Näheres bei Jacob Haberstock, Hochstraße 28. 14306

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Mauritiusplatz, ist der erste und zweite Stock zu vermieten. Näheres bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

Neuer Nonnenhof, Kirchgasse 27.

Die Bel-Etage ist sogleich oder bis 1. April zu verm. 10396

In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. B. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211

Eine elegante Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör ist zu vermieten. Näheres Expedition. 13632
 Eine schön möblierte Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres Expedition. 14284
Ein Laden mit oder ohne Wohnung in der Langgasse (St. Petersburg) auf den 1. April zu vermieten. C. Bartels. 13452
 In Dieblich ist eine schöne Wohnung von sechs Zimmern, 3 Mansarden und Zugehör zu vermieten. Näh. Exped. 14298
 In der Nähe der Schulen können 1—2 Schüler Kost und Logis erhalten. Näh. Exped. 14207
 Reinliche Arbeiter können Kost und Logis erh. Saalgasse 4. 14303

Ämtlicher Bericht

über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 25. Februar bis 4. März 1871.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 6 Thlr. 22 Sgr. — Pfg. = 11 fl. 47 fr.
 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 3 Thlr. 4 Sgr. — Pfg. = 5 fl. 29 fr.
 1 Centner Sen 2 Thlr. 10 Sgr. = 4 fl. 5 fr.
 1 Centner Stroh 1 Thlr. 12 Sgr. = 2 fl. 27 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 20 Thlr. — Sgr. — Pfg. = 35 fl. — fr., fette Ochsen, zweite Qualität, per Etr. 18 Thlr. 25 Sgr. 9 Pfg. = 33 fl. — fr., fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr., fette Hammel per Pfd. 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Kälber per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr.

III. Viehhandelsmarkt.

1 Mtr. (200 Pfd.) Kartoffeln 2 Thlr. 9 Sgr. 9 Pfg. = 5 fl. — fr., 1 Pfd. Butter 11 Sgr. 5 Pfg. = 40 fr., 25 St. Eier 16 Sgr. — Pfg. = 56 fr., 100 St. Handläse 2 Thlr. 11 Sgr. 5 Pfg. = 4 fl. 10 fr., 100 Fabrikläse 1 Thlr. 17 Sgr. 2 Pfg. = 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Etr. 4 Thlr. 24 Sgr. — Pfg. = 8 fl. 24 fr., Blumenkohl per Etr. — Sgr. — Pfg. = — fr., weiße Rüben per Pfd. 7 Pfg. = 2 fr., gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 10 Pfg. = 3 fr., Kohlrabi per Stück 3 Sgr. 5 Pfg. = 12 fr., Weigtraut per Stück 1 Sgr. 9 Pfg. = 6 fr., Kohlrabi per Pfd. 10 Pfg. = 5 fr., Kohlrabi (oberirdig) per Stück 3 Pfg. = 1 fr., Wirsing per Stück — Sgr. 10 Pfg. = 3 fr., Kaulanen per Pfd. 2 Sgr. 10 Pfg. = 10 fr., Wasserkresse per 100 St. 2 Sgr. 10 Pfg. = 10 fr., eine Gans 1 Thlr. 15 Sgr. 9 Pfg. = 2 fl. 40 fr., eine Ente 22 Sgr. 10 Pfg. = 1 fl. 20 fr., 1 Huhn 17 Sgr. 2 Pfg. = 1 fl., 1 Huhn 16 Sgr. — Pfg. = — fl. 56 fr., eine Taube 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., eine Hase — Thlr. — Sgr. — Pfg. = — fl. — fr., Kalb per Pfd. 13 Sgr. 9 Pfg. = 48 fr., Hecht per Pfd. 12 Sgr. — Pfg. = 42 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. 8 Pfg. = 8 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 7 Pfg. = 9 fr., ein dahier übliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. 8 Pfg. = 22 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Weißbrod, a. ein Wasserwed 3/4 Pfg. = 1 fr., b. ein Milchbrod 3/4 Pfg. = 1 fr.
 Weizenmehl: Vorrath 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 11 Thaler — Sgr. — Pfg. = 19 fl. 15 fr., im Detail 11 Thlr. 20 Sgr. — Pfg. = 20 fl. 25 fr., Vorrath 2. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Thlr. 10 Sgr. = 18 fl. 5 fr., im Detail 11 Thlr. — Sgr. — Pfg. = 19 fl. 15 fr., gem. Weizenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 9 Thlr. 20 Sgr. = 16 fl. 55 fr., im Detail 10 Thlr. 10 Sgr. — Pfg. = 18 fl. 5 fr., Roggenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 7 Thlr. 20 Sgr. = 13 fl. 25 fr., im Detail 8 Thlr. — Sgr. = 14 fl. — fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pfg. = 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., dergleichen zweite Qualität — Sgr. — Pfg. = — fr., Schweinefleisch 6 Sgr. — Pfg. = 21 fr., Kalbfleisch 5 Sgr. 2 Pfg. = 18 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Schafffleisch — Sgr. — Pfg. = — fr., Speck 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pfg. = 32 fr., Schinken 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Dörrfleisch 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 fr., Hirsensett 5 Sgr. 9 Pfg. = 20 fr., Schwarzenmagen (frisch) 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Schwarzenmagen (geräuchert) 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pfg. = 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pfg. = 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pfg. = 16 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 8 Sgr. — Pfg. = 28 fr., Solberrfleisch 6 Sgr. — Pfg. = 21 fr.

Wiesbaden, den 4. März 1871.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.
 Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.
Kannubahn. Abfahrt: 6.10. 8.20. 11.* 12.5. 2.20. 4.5.*
 6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.
 Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.* 1. 3.15.* 5.12. 7.20 (von Mainz).
 7.55. 10.40. *Schnellzüge.

Druck und Verlag der L. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Evangelische Kirche.

Reminiscere.

Frühgottesdienst Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Candidat Dr. Richter.
 Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Köhler.
 Nachmittags 2 Uhr: Herr Prediger Bortmann.
 Beistunde in der neuen Schule Morgens 8 1/2 Uhr: Herr Pred. Riemenhoff.
 Die Casualhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Cons.-Rath Ohl.
 Donnerstag den 9. März Nachmittags 4 Uhr: Passions-Gottesdienst durch Herrn Pfarrer Köhler.

Katholische Kirche.

2. Fastensonntag.

Vormittags: Heil. Messen sind 6 1/2 und 11 1/2 Uhr; Frühgottesdienst 7 1/2 Uhr.
 Hochamt mit Predigt 9 1/2 Uhr.
 Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.
 Täglich sind hl. Messen 6 1/2, 7 1/2 und 9 1/2 Uhr.
 Dienstags, Mittwochs und Freitags 7 1/2 Uhr sind Schulfest.
 Donnerstags 7 1/2 Uhr ist Segenmesse.
 Mittwoch Abends 6 Uhr ist Fastenpredigt.
 Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salbe und Beichte.
 Beginn der österlichen Zeit.
 Milde Gaben, insbesondere Kleidungsstücke für arme Eelcommunianten werden in der Pfarrwohnung, Friedrichstraße 23 eine Stiege hin dankbar angenommen.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21.
 Am Sonntag Reminiscere Vormittags 9 Uhr: Haupt-Gottesdienst.
 Donnerstag den 9. März Nachmittags 4 Uhr: Passions-Verachtung.
 Pfarrer Hein.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abend um 6 Uhr, Sonntag Morgen um 10 Uhr, Mittwoch Morgen um 10 Uhr, Freitag Morgen um 10 Uhr.

English Divine Service, Frankfurterstrasse.

Sundays at 11 A. M. and 3.30 p. M.
 Festivals Morning prayer at 11 A. M.
 Holy Communion, First Sunday in the month after Morning prayer
 Third Sunday at 8.30 A. M. Until further Notice.

Repertoire des Königl. Theaters vom 5. bis 12. März. Sonnt.
 den 5.: Robert der Teufel. Dienstag den 7.: Die Räuber. Mittwoch
 den 8.: Herrmann und Dorothea; Der Berliner im Schwarzwald.
 Donnerstag den 9.: Lucia von Lammermoor. Samstag den 11.:
 Räuber. Sonntag den 12.: Hans Heiling.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden

1871. 2 März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Binten).	339.81	339.33	338.88	339.34
Thermometer (Reaumur).	-1.4	+3.6	0.0	+0.78
Dampfspannung (Bar. Lu.).	1.24	1.45	1.21	1.33
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	70.0	52.5	65.0	62.50
Windrichtung.	N.D.	D.	D.	—
Negenmenge pro □' in par.	—	—	—	—
Luft*.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Bühnenstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Dente Samstag den 4. März.

Dilettanten-Verein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe, Louisenstraße 6.
Kaufmännischer Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Wochen-Bersammlung.
Königliche Schauspiele. „Der gerade Weg der beste.“ Lustspiel.
 1 Act von Kogebue. „Das bemooste Haupt, oder: „Der lange Jarad“
 Schauspiel in 3 Acten von Benedict.

Sonntag den 5. März.

Local-Gewerbe-Verein. Vormittags 8 Uhr: Zeichenschule in der Schule auf dem Michaelsberg.
Promenade-Concert unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Koller B. Nachmittags 3 1/2 Uhr im Hotel Victoria.

Geld-Course.

Wechsel-Course.

Pisolen . . . 9 fl. 44	— 46 fr.	Amsterdam 100/100 b.
Holl. 10 fl.-Stücke . . 9	54 — 58	Berlin 105 1/2 b.
20 Frsch.-Stücke . . 9	25 1/2 — 26 1/2	Gen 105 b.
Russ. Imperiales . . 9	45 — 47	Hamburg 86 1/2 b.
Preuss. Friedb.or . . 9	58 — 59	Leipzig 105 b.
Ducaten . . . 5	36 — 38	London 119 1/2 b.
Engl. Sovereigns . . 11	54 — 58	Paris —
Preuss. Cassenscheine . 1	44 1/2 — 45 1/2	Wien 95 1/2 1/2 b.
Dollars in Gold . . 2	27 — 28	Disconto 3 1/2 % G.